
SCHILLER- FUNKEN

Oktober 2026
Ausgabe 29



INHALT



3-5 SCHULHAUSGESTALTUNG

Wir machen Schule zu mehr als nur einem Lernort.

6-7 GESUNDE MITTAGSPAUSE

20 Minuten für uns

8-9 FSG VS. HERDER

*Schillers Fußballer*innen gewinnen das Duell der Lehrkräfte gegen das Herder-Gymnasium*

10-12 OCR RAPTOR RACE

Hindernislauf in Děčín

13 IMPRESSIONEN 9. BOHEMIADE

17-18.09.2026

14 SPENDENAUFTRUF

Außenterasse für unsere Mensa

15 HALLOWEENBALL

Am 30.10.2026 von 16:00 bis 21:00 Uhr

16 HERBSTFERIEN

Schöne Herbstferien wünschen wir der FSG-Schulgemeinschaft

17 AUSBLICK

Termine Oktober, November und Dezember 2026



GESUNDE MITTAGSPAUSE



OCR RAPTOR RACE

Bildnachweise:

Startseite: Gesunde Mittagspause + Schulhausgestaltung: A. Walther, OCR: J. Zdražil, H. Zdražilová

Seite 3, 6, 7: A. Walther

Seite 8: T. Wiedemann

Seite 10-12: J. Zdražil, H. Zdražilová

Seite 13: D. Hrušková, T. Hausmann

Seite 15: KI-generiert, L. Barth (Schülervertretung)

Seite 16: A. Walther

Grafiken: Canva



SCHULHAUSGESTALTUNG



Unsere Schule soll ein Ort zum Leben, Lernen und Begegnen sein

Wir, das Deko-Team des FSG Pirna, haben es uns zur Aufgabe gemacht, unsere Schule Schritt für Schritt in einen Ort zu verwandeln, an dem es um weit mehr geht als um graue Theorie und Unterricht. Schule ist für uns nicht nur ein Ort, an dem Wissen vermittelt wird. Sie ist ein Ort, in dem Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und natürlich unsere Mitarbeiterinnen im Sekretariat, unsere guten Seelen der Gebäudereinigung und unsere Facility Manager einen großen Teil ihres Tages verbringen. Umso wichtiger ist es, dass dieser Ort nicht nur funktional ist, sondern zum Wohlfühlen, Austauschen, Lernen und gemeinsamen Erleben einlädt.

Lernorte schaffen, die zum Verweilen einladen

Ein guter Lernort besteht für uns aus mehr als einem Klassenzimmer und einer Tafel. Lernen findet überall dort statt, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen, Ideen entwickeln, kreativ werden oder einfach einmal zur Ruhe kommen können.

Gerade die Pausen und Freistunden bieten Möglichkeiten, die Schule anders zu erleben: miteinander reden, gemeinsam spielen, sich zurückziehen, neue Kontakte knüpfen oder einfach eine angenehme Zeit verbringen. Dafür braucht es Räume, die diese Begegnungen ermöglichen und dazu einladen, sie mit Leben zu füllen.

Unser Ziel ist deshalb, Orte innerhalb unserer Schule zu schaffen, an denen man gerne ist.

Angefangen hat alles mit dem Neubau

Dort entstanden verschiedene Sitzmöglichkeiten, Schülerinnen- und Schülerarbeiten fanden ihren Platz an den Wänden und ein Kickertisch im Foyer lädt zum gemeinsamen Spielen und Begegnen ein. Ein besonderes Highlight ist unser Aquarium. Es bringt nicht nur Farbe und Leben in den Schulalltag, sondern schafft auch einen kleinen Ort der Ruhe. Gerade solche Elemente machen einen Raum lebendig und geben ihm eine ganz eigene Atmosphäre.

Auch der Altbau wird immer bunter

Eltern, Schülerinnen und Schüler und unser Schulträger setzten sich dafür ein, dass unsere Mensa von einem eher nüchternen, beigefarbenen Raum nach und nach zu einem bunten und gemütlichen Ort geworden ist, an dem man sich gerne aufhält. Auch unsere Kunstfachschaft engagiert sich mit viel Herzblut und Kreativität. Die Wände werden mit Kunstwerken gestaltet und Schülerinnen- und Schülerarbeiten, die im Unterricht entstanden sind, bekommen einen sichtbaren Platz in unserem Schulhaus.

Das ist uns besonders wichtig: Schule soll zeigen, wer sie ist – und dazu gehören vor allem die Menschen, die hier lernen, arbeiten und leben. Viele Pflanzen und zusätzliche Sitzmöglichkeiten tragen dazu bei, die Räume aufzuwerten und eine angenehmere Atmosphäre zu schaffen. So entstehen nach und nach kleine Lern- und Begegnungsorte, die nicht nur schön aussehen, sondern tatsächlich genutzt werden können.

Räume werden erst durch Menschen lebendig

Wir sind davon überzeugt, dass ein Gebäude allein noch keinen guten Lernort ausmacht. Räume werden erst dann zu echten Lern- und Lebensorten, wenn Menschen sie annehmen und mit Leben füllen.

Ein gemütlicher Sitzplatz kann zu einem Ort werden, an dem Freundschaften entstehen. Eine freie Wand kann zur Ausstellungsfläche für kreative Ideen werden. Ein Spieltisch kann Menschen zusammenbringen, die sich sonst vielleicht gar nicht begegnet wären. Und eine kleine grüne Ecke kann ein Rückzugsort sein, an dem man zwischen zwei Unterrichtsstunden kurz durchatmen kann.

Genau diese kleinen Dinge machen für uns den Unterschied.

Eine Schule, in der Schülerinnen und Schüler ihre Ideen wiederfinden, ihre eigenen Arbeiten sehen und selbst mitgestalten können, wird zu einem Ort, mit dem man sich identifiziert. Sie wird nicht nur unsere Schule, sondern ein Stück weit auch unser gemeinsamer FSG-Wohlfühlort.

Und wir sind noch lange nicht fertig!

Unser Weg ist noch nicht zu Ende. Wir möchten unser FSG weiterentwickeln und noch mehr Orte schaffen, die zum Verweilen, Lernen, Austauschen und Mitmachen einladen.

Weitere Bilder, gemütliche Sitzmöglichkeiten, kreative Gestaltungsideen und verschiedene Mitmachaktionen sind bereits in Planung. Dabei möchten wir vor allem eines: unsere Schule gemeinsam gestalten.

Ihr habt eine Idee? Einen kreativen Beitrag? Ein Kunstwerk, das unbedingt einen Platz in unserer Schule bekommen sollte? Oder vielleicht ein ganzes Konzept, das ihr schon immer einmal verwirklichen wolltet?

Dann kommt auf uns zu!

Wir sind offen für eure Ideen und freuen uns über alles, was dazu beiträgt, unser FSG noch lebendiger, bunter und vielfältiger zu machen.

Denn am Ende geht es um mehr als schöne Dekoration. Es geht darum, einen Ort zu schaffen, an den man gerne kommt, an dem man sich wohlfühlt und an dem man gemeinsam lernen, lachen, kreativ sein und miteinander ins Gespräch kommen kann.

Lasst uns unser FSG gemeinsam mit Leben füllen!



GESUNDE MITTAGSPAUSE

BGM-TREFFEN
Gesund ins Schuljahr starten

20 Minuten für mehr Wohlbefinden

STIMMBAR

Was tut meiner Stimme gut?

Nimm dir eine kleine Auszeit – trink etwas Gutes für deine Stimme.

Trinken bewusst
Stimme schonen
Pausen nutzen
Präsenz zeigen

Ich muss nicht lauter werden, um gehört zu werden.

WÄHLE DAS, WAS DIR GUT TUT.

SALBEITEE Klassisch gut Ein bewährter Klassiker, der von vielen bei stimmlicher Beanspruchung als angenehm empfunden wird. Wärmend, Wühlwund, Einfach gut.	KAMILLENTÉE Mild & wohltuend Mild im Geschmack und angenehm – ideal für eine kleine, warme Pause im Schulalltag. Süß, Ausgleichend, Wühlwund.	THYMIANTEE Kräftig & aromatisch Kräftiger Geschmack mit einer aromatischen Note – bewirkt in der Erklärungszeit und darüber hinaus. Wärmend, Aromatisch, Wühlwund.	WARMES WASSER mit Honig Einfach, wohltuend und beruhigend – eine warme Auszeit für dich und deine Stimme. Beruhigend, Wühlwund, Einfach gut.
--	---	--	---

GUTE GEWÖHNHEITEN FÜR EINE STARKE STIMME

- Trinke regelmäßig über den Tag verteilt. Schon kleine Schlucke helfen deiner Stimme.
- Sprich bewusst und in angenehmer Lautstärke. Höre auf deine Stimme – sie zeigt dir, was ihr guttut.
- Atme tief und entspannt. Eine ruhige Atmung unterstützt eine kraftvolle Stimme.
- Mache Pausen. Deine Stimme braucht Erholungszeiten.
- Nimm dir Zeit für dich. Weniger Stress – mehr Wohlbefinden.

WASSER
Das Wichtigste für deine Stimme!
Regelmäßig trinken hält deine Stimme fit – den ganzen Tag.

KLEINE ABSTIMMUNG
Welches Getränk ist heute dein Favorit für deine Stimme?
Kreuzde deinen Favoriten an oder nimm dir einfach das, was dir gut tut!

MINI-ÜBUNG FÜR DEINE STIMME

- AUFRECHT STEHEN ODER SITZEN**
Nimm eine stabile, entspannte Haltung ein.
- TIEF DURCHATMEN**
Langsam durch die Nase einatmen – ruhig durch den Mund ausatmen.
- SUMMEN**
Summe leise „murmeln“ für 5-10 Sekunden. Spüre die Vibration.
- LÄCHELN**
Ein kleines Lächeln entspannt deine Stimme und dich.

FÜR DICH ZUM MITNEHMEN

Deine Stimme ist dein wichtigstes Arbeitswerkzeug. Geh achtsam mit ihr um.
WENIGER DRUCK. MEHR PAUSE. MEHR PRÄSENZ.

Schon kleine Übungen machen einen großen Unterschied!

STIMMBAR

Meine Stimme im Schulalltag

Kleine Impulse für mehr Stimmgesundheit & Präsenz

1 MEIN STIMM-AKKU
Wie fühlt sich meine Stimme heute an?
☐ frisch ☐ normal ☐ müde
☐ angestrengt ☐ heiser / kratzig
Mein Akku heute: 0% 50% 100%
Meine Einschätzung: %

2 WAS KOSTET
Welche Situationen sind für dich besonders anstrengend?
☐ Lärm / viele Klassen
☐ große Lärm-Sprachen
☐ viele Stunden am Stück
☐ lange Erklärungen
☐ Stress / Zeitdruck
☐ zu wenig Trinken
☐ häufiges Erinnern

3 PRÄSENZ STATT LAUTSTARKE
„Ich muss nicht lauter werden, um gehört zu werden.“
Präsenz entsteht auch durch:
Blickkontakt ☐ Haltung ☐ Pausen ☐ Sprachtempo ☐ Ruhe
Das möchte ich ausprobieren:

4 MEINE STIMMPAUSE
Eine kleine Pause kann reichen:
☐ Schülern lockern
☐ Koffer entspannen
☐ bewusst ausatmen
☐ Wasser trinken
☐ kurz innehalten
☐ leise summen: „murmeln ...“
Meine passende Gelegenheit:

5 MEIN KLEINER VORSATZ
In meinem nächsten Unterricht möchte ich:

MEIN TAKE-AWAY
Weniger Druck.
Mehr Pause.
Mehr Präsenz.
Meine Stimme ist mein Arbeitswerkzeug – ich gehe achtsam mit ihr um.

BGM - Gemeinsam gesund durch den Schulalltag

Gesunde Mittagspause – 20 Minuten für uns

Wer an Schule denkt, denkt natürlich zuerst an unsere Schülerinnen und Schüler. Aber eine gute Schule lebt von allen Menschen, die sie mitgestalten. Deshalb ist es uns wichtig, dass sich nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler, sondern auch unsere Lehrkräfte und alle an Schule arbeitenden Menschen bei uns wohlfühlen und gerne zur Arbeit kommen.

Genau hier setzt unser neues Angebot **„Gesunde Mittagspause“** an.

Einmal im Monat nehmen wir uns 20 Minuten Zeit – mitten im Schulalltag in unserer Mittagspause, aber bewusst einmal für uns selbst. In einer ungezwungenen und angenehmen Atmosphäre möchten wir miteinander ins Gespräch kommen, Erfahrungen austauschen, kleine Übungen ausprobieren und Impulse mitnehmen, die sich möglichst unkompliziert in den Alltag integrieren lassen.

Dabei geht es nicht darum, noch einen weiteren Termin oder eine zusätzliche Aufgabe im ohnehin vollen Schulalltag unterzubringen. Vielmehr möchten wir eine kleine Auszeit schaffen: **zum Durchatmen, Austauschen und Auftanken.**

Unser zweites Treffen im September stand unter dem Motto **„Stimme & Präsenz“**. Schließlich ist unsere Stimme eines unserer wichtigsten Arbeitswerkzeuge – und wird im Unterricht Tag für Tag ganz schön gefordert. Gemeinsam haben wir uns gefragt: Was tut meiner Stimme gut? Was strengt sie an? Und wie kann ich im Unterricht präsent sein, ohne ständig lauter werden zu müssen?

Wir haben kleine Übungen zur Lockerung und Entspannung ausprobiert, uns mit persönlichen „Stimm-Energieräubern“ beschäftigt und erfahren, wie **Blickkontakt, Körperhaltung und bewusste Pausen** dabei helfen können, Präsenz zu zeigen. Für eine kleine praktische Pause sorgte außerdem unsere „Stimmbar“ mit verschiedenen Tees und Getränken.

Es war schön zu erleben, wie schnell aus 20 Minuten eine kleine gemeinsame Auszeit werden kann – mit interessanten Gesprächen, neuen Impulsen und der einen oder anderen Erkenntnis für den nächsten Unterricht.

Und genau das möchten wir mit der **„Gesunden Mittagspause“** auch in den kommenden Monaten fortsetzen. Wir werden uns mit unterschiedlichen Themen rund um Gesundheit, Wohlbefinden und einen guten Umgang mit den eigenen Ressourcen im Schulalltag beschäftigen.

Denn manchmal braucht es gar nicht viel: **20 Minuten, ein guter Impuls, ein gemeinsames Gespräch – und vielleicht ein kleiner Schritt, der den eigenen Schulalltag ein bisschen gesünder macht.**

Pokal bleibt am FSG

*Schillers Fußballer*innen gewinnen das Duell der Lehrkräfte gegen das Herder-Gymnasium*



Freitagnachmittag um Punkt 16:30 Uhr rollte der Ball im Stadion der Lok Pirna – fortan ging es im 7 gegen 7 in zwei Halbzeiten á 15 Minuten auf die Jagd nach Toren.

Angeführt von Herrn Burghardt, der die Schaltzentrale im Mittelfeld war, setzte das FSG schnell erste Impulse und kam zum ersten Abschluss ans Gebäck.

Das personell gebeutelte Team der rechtselbischen Kolleg*innen kämpfte zunächst mit den Platzbedingungen und fehlender Spielpraxis. So stockte man kurzerhand durch einige Schüler auf. Ob es hier darum ging, wichtige Pluspunkte für das Abitur zu sammeln, konnte bis Redaktionsschluss nicht ermittelt werden.

Nach einem toll herausgespielten Angriff über die rechte Seite durch Herrn Meisel und den stets anspielbaren Libero Herr Johne fand der Ball den Weg schließlich auf den Edeljoker unseres FSG: Herrn Gawrisch – Eben noch Praktikant, jetzt Dosenöffner brachte er das FSG mit einem Schuss ins lange Eck verdient in Front, ehe er nur Minuten später aus ähnlicher Position den Doppelpack perfekt machte (auf ein Comeback in zukünftigen Spielen darf gehofft werden, auch wenn seine Treffer sicher auch an anderen Schulen für Begehrlichkeiten sorgen).

Mit einem souveränen 2:0 ging es in die verdiente Halbzeitpause. Fazit: Genauso weiter! Vorne lief der Ball und hinten zeigte sich Herr Söhnle als sicherer Rückhalt und mitspielender Torwart, wie es Manuel Neuer in seinen besten Zeiten schon zeigte. Mit einem ruhigen Aufbau rund um Stürmerin Frau Gabriel (man spricht hinter den Kulissen bereits von einem Wechsel im nächsten Jahr ins neu formierte Frauenteam) sowie dem stets quirligen Herrn Kaiser sollte das Ergebnis verwaltet werden.

Doch schier aus dem Nichts führte ein Angriff Herders über die linke Seite zur Szene des Spiels: Herr Meisel versuchte alles, um einen Torschuss zu verhindern und traf dabei vermeintlich nicht nur den Ball (wo ist der VAR, wenn man ihn braucht?).

Sofort zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt, verzichtete aber auf eine Verwarnung.

Diesmal blieb Söhnle chancenlos - 2:1 Anschlusstreffer.

Doch es kommt noch bitterer - nur ein paar Minuten reichten, um in der gleißenden Nachmittagssonne das Stadion nochmal zittern zu lassen: Trotz einer stabilen Restverteidigung rund um die wachsamsten Herren Pfitzner, Lotz und Weise gelang Herders direkt vor der Fankurve der bis dato verdiente Ausgleich. Sollten sich nun die Personalsorgen des FSG konditionell auswirken? Es fehlte nicht nur Herr Honecker (Gelbsperre), sondern auch die Herren Freitag, Birnbaum und Wiedemann verletzungsbedingt.

So musste man kurzerhand auf das Abschlusstraining am Mittwoch verzichten, um keine weiteren Ausfälle zu riskieren.

Das FSG jedoch steckte nicht auf: Man mobilisierte die letzten Körner und gewann mit schnellen Kontern zunehmend die Kontrolle über das Spiel. Schließlich brachte Herr Meisels platzierter Schuss nach scharfer Hereingabe von Herrn Pfitzner den ersehnten Siegtreffer zum 3:2, was mit klugem Passspiel und sehenswerten Kombinationen über die Ziellinie gebracht wurde.

Unter tosendem Applaus vor rund 200 Zuschauern wurde der Titel aus dem letzten Jahr verteidigt und der Pokal bleibt auf der richtigen Elbseite.

Wie Schiller einst an Herder schrieb: „Wie dank ich es Ihnen, mein innig verehrter Freund, daß Sie Sich unsrer Sache so gütig annehmen.“ Wir danken unseren Freunden vom Herder-Gymnasium für den fairen und kollegialen Nachmittagskick!

Ein großes Danke geht außerdem an den fleißigen Abiturjahrgang, der ein tolles Event organisierte und tatkräftig anfeuerte. Dank kalten Getränken und kulinarischer Versorgung konnte so ganz nebenbei die Abikasse aufgestockt werden.

Es spielten: Tor: Herr Söhnel – Abwehr: Herr Lotz, Herr Pfitzner, Herr Johne, Herr Meisel – Mittelfeld: Herr Burghardt, Herr Weise, Herr Gawrisch – Sturm: Herr Kaiser, Frau Gabriel

Bericht: Herr Lotz; Foto: Herr Wiedemann



Wir danken Herrn Lotz für den tollen Beitrag sowie Herrn Wiedemann für das Foto.

An dieser Stelle soll natürlich nicht unerwähnt bleiben, was bei Instagram bereits angekündigt wurde.

Das Ergebnis der Schülerinnen und Schüler: Hier konnte sich das Herder-Gymnasium in einem packenden Fight durchsetzen. Am Ende hieß es 3:2 für Herder.

Wir danken allen Beteiligten für dieses tolle Format und freuen uns schon auf die Fortsetzung im kommenden Schuljahr.

Naši žáci zazářili na překážkovém běhu OCR Raptor Race v Děčíně!

Dne 18. září se naše škola po roce opět zúčastnila měření sil 6. až 9. ročníků v překážkovém běhu OCR Raptor Race. Ten se konal v již tradičním a krásném prostředí zámekového parku a Smetanova nábřeží v Děčíně. Letošního, v pořadí již sedmého ročníku se zúčastnilo rekordních 96 běžců, na které čekala ta vůbec nejtěžší trať v historii této věkové kategorie. Po milém přivítání od zástupců města Děčína, kteří naši školu jmenovitě pozdravili v německém jazyce, následovala společná rozcvička a pak už se šlo na start.

Závod byl rozdělen na dvě části – individuální a týmovou. Jednotlivci poměřili síly na okruhu dlouhém 2,8 km, na kterém museli překonat 16 náročných překážek. Druhou disciplínou byl divácky atraktivní týmový štafetový sprint, kombinující rychlost a obratnost.

V závodě jednotlivců se v celkovém hodnocení nejvíce dařilo Tonimu Sommerovi ze třídy 8/4, který vybojoval skvělé 17. místo celkově a 4. místo ve své věkové kategorii. Skvělé výsledky ale zaznamenali v jednotlivých kategoriích i další naši reprezentanti:

- Lucie Burešová (3. místo)
- Edda Schirm (3. místo)
- Eric Hentschel (4. místo)
- Metoděj Landsperský (5. místo)
- Sára Rejnková (5. místo)
- Radim Dvořák (7. místo)
- Ema Rédlová (7. místo)
-

Kompletní výsledkovou listinu jednotlivců si můžete prohlédnout přímo zde.

<https://way2bfit.eu/admin/results/eyJkljp7lmFjdGlvbl9pZCI6IjEzNSIsInVzZXJfaWQiOiI1In0sInMiOi05ODYyMDE1Mn0%3D>

Obrovský úspěch jsme oslavili také ve štafetovém sprintu, kde náš tým bral dělené první místo. V následném rozstřelu o absolutní vítězství jsme sice byli oslabeni, protože polovina skupiny již musela odjet na zpáteční cestu do Pirny, avšak i konečné 2. místo je pro naši školu fantastickým úspěchem.

Všem zúčastněným žákům vyjadřujeme obrovské uznání za jejich bojovnost a děkujeme jim za příkladnou reprezentaci naší školy!



Unsere Schüler haben beim Hindernislauf „OCR Raptor Race“ in Děčín gegläntzt!

Am 18. September nahm unsere Schule nach einem Jahr wieder am Wettkampf der 6. bis 9. Klassen beim Hindernislauf „OCR Raptor Race“ teil. Dieser fand in der bereits traditionellen und wunderschönen Kulisse des Schlossparks und am Smetana-Ufer in Děčín statt. An der diesjährigen, bereits siebten Ausgabe nahmen rekordverdächtige 96 Läufer teil, auf die die mit Abstand schwierigste Strecke in der Geschichte dieser Altersklasse wartete. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Vertreter der Stadt Děčín, die unsere Schule namentlich auf Deutsch begrüßten, folgte ein gemeinsames Aufwärmtraining, und dann ging es an den Start.

Der Wettkampf war in zwei Teile gegliedert – den Einzel- und den Mannschaftswettbewerb. Die Einzelteilnehmer maßen ihre Kräfte auf einer 2,8 km langen Runde, auf der sie 16 anspruchsvolle Hindernisse überwinden mussten. Die zweite Disziplin war der für die Zuschauer attraktive Mannschafts-Staffelsprint, der Schnelligkeit und Geschicklichkeit vereinte.

Im Einzelwettbewerb schnitt Toni Sommer aus der Klasse 8/4 in der Gesamtwertung am besten ab: Er erkämpfte sich einen hervorragenden 17. Platz in der Gesamtwertung und den 4. Platz in seiner Altersklasse. Aber auch andere unserer Teilnehmer erzielten in den einzelnen Kategorien hervorragende Ergebnisse:

- Lucie Burešová (3. Platz)
- Edda Schirm (3. Platz)
- Eric Hentschel (4. Platz)
- Metoděj Landperský (5. Platz)
- Sára Rejnková (5. Platz)
- Radim Dvořák (7. Platz)
- Ema Rédlová (7. Platz)

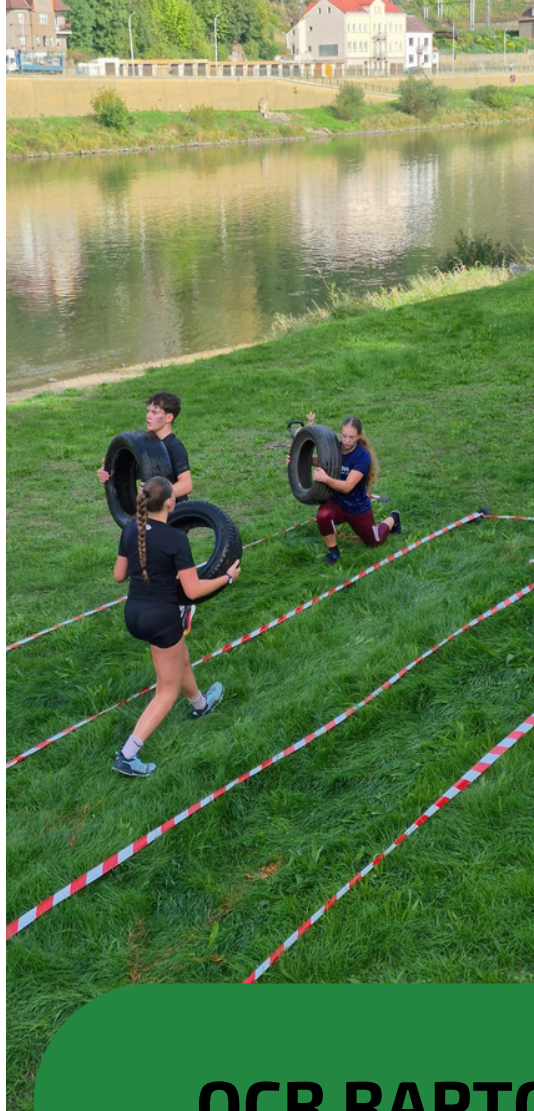
Die vollständige Ergebnisliste der Einzelwertung können Sie direkt hier einsehen.

<https://way2bfit.eu/admin/results/eyJkljp7lmFjdGlvbl9pZCI6IjEzNSIsInVzZXJfaWQiOiI1In0sInMiOiI05ODYyMDE1Mn0%3D>

Einen riesigen Erfolg konnten wir auch im Sprint-Staffellauf feiern, bei dem unser Team den geteilten ersten Platz belegte. Im anschließenden Stechen um den Gesamtsieg waren wir zwar geschwächt, da die Hälfte der Gruppe bereits die Rückfahrt nach Pirna antreten musste, doch auch der letztendliche 2. Platz ist für unsere Schule ein fantastischer Erfolg.

Wir sprechen allen teilnehmenden Schülern unsere große Anerkennung für ihren Kampfgeist aus und danken ihnen dafür, dass sie unsere Schule vorbildlich vertreten haben!



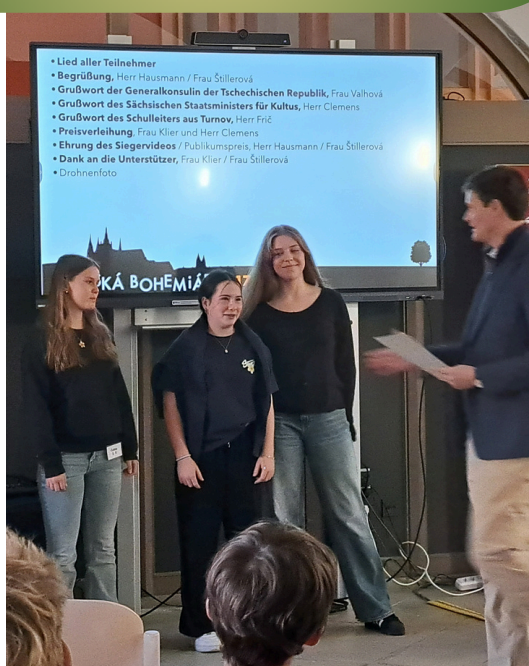


OCR RAPTOR RACE





9. BOHEMIADE





**Außenterrasse für unsere Mensa.
Ein neuer Lieblingsplatz für unsere Schüler.**

GEMEINSAM FÜR UNSERE GEMEINSCHAFT

Die Stadt finanziert den Bau unserer neuen Mensa-Terrasse – helfen Sie uns, sie mit Leben zu füllen!

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie den Kauf von gemütlichen Möbeln und einer schönen Gestaltung.

SCANNE UND SPENDE

GIROCODE



Name: VR-Schulkonto Freistaat Sachsen F.-Schiller-Gymnasium Pirna
IBAN: DE79 8505 0300 0221 2564 58
BIC/SWIFT: OSDDDEB1XX
Verwendungszweck: Terrasse
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

HALLOWEEN BALL

AM 30.10.
VON 16 BIS 21 UHR

KOSTEN: 4€
ZWEI GETRÄNKE INKLUSIVE




**ESCAPE
ROOMS**


GETRÄNKE


**ESSEN
VERKAUF**

WIR SUCHEN DEN
GRUSELKÖNIG
UND DIE
GRUSELKÖNIGIN
WER WIRD GEKRÖNT?

 **ABENDKASSE:**

3€



**KEINE
GRATIS-GETRÄNKE
IM EINTRITT ENTHALTEN!**

Die erste Etappe im Schuljahr ist geschafft, und wir freuen uns alle auf die Herbstferien ab dem 12.10.2026.

Die Jacken werden aus den Schränken geholt, heißer Tee oder eine heiße Schokolade getrunken und die kühler werdende Luft genossen.

Wir wünschen der gesamten FSG-Schulgemeinschaft zwei wunderschöne und erholsame Ferienwochen!

Schöne
Herbstferien

Ausblick auf Oktober, November und Dezember

Okt 26

12.10. – 23.10.2026: Herbstferien
27.10.2026: Workshop SAT Morteau
28.10.2026, 17:00 – 18:30 Uhr, Online: AG Schulentwicklung
30.10.2026: Schulsprechstunde mit der für unsere Schule zuständigen Berufs- und Studienberaterin, Frau Paul, an unserer Schule (Zi. 408)

Nov 26

03. – 06.11.2026: SAT Prag (in Prag)
04.11.2026: Pädagogischer Tag
09. – 13.11.2026: DigiMoK
10.11.2026: Elternsprechtage
11.11.2026: Mathe-Olympiade
12.11.2026: Elternsprechtage
12. + 13.11.2026: Theresienstadt (10/1+10/5)
13.11.2026: Benefiz-Volleyballturnier in Mělník
16. + 17.11.2026: Theresienstadt (10/2+10/4)
18.11.2026: Buß- und Betttag
23.11.2026: Schulkonferenz
25.11.2026, 17:00 – 18:00 Uhr: Jg. 9: Schüler-Eltern-Abend online mit unserer Studienberaterin von der Arbeitsagentur in Pirna, Frau Paul

Dez 26

03.12.2026: Weihnachtskonzert
07.12.2026: Eintragung Kursnoten
09. – 11.12.2026: Theresienstadt (10/3)
18.12.2026: Klassenaktivitäten
21.12.2026: Pädagogischer Tag
22.12.2026: Frei beweglicher Ferientag
23.12.26 – 01.01.27: Weihnachtsferien

Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Termine und Unterrichtszeiten“.

www.schillergymnasium-pirna.de

Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna, Seminarstraße 3 ,01796 Pirna

Vertreten durch: Dr. K. Raum (Schulleiter)

Ideen für Beiträge können gern an die Mail schillerfunken@fsg.lernsax.de gesendet werden.